

**PRINZESSIN
IN DER KRISE**

EINE MÄRCHENHAFTE ÖKONOMÖDIE

VON
SELMA MAHLKNECHT



STÜCK

Ein Märchen?

Die extravagante Heldin und schöne Prinzessin gerät nach dem Ableben ihres Vaters in emotionale und finanzielle Turbulenzen. Einerseits hat sie ihr Reich aus wirtschaftlichen Engpässen, stillstehenden Baumaßnahmen gigantischen Ausmaßes und politischen Intrigen zu führen. Andererseits gestaltet sich die Wahl von Freund und Feind aus dem Sammelsurium an Figuren schwierig. Die Stiefschwester schwankt zwischen Aufstand und unverbrüchlicher Treue zum Hofstylisten. Um leibliches Wohl und Klatsch kümmern sich die Stiefmutter und eine Bio-Bäuerin, während Zofe und Mieze für atmosphärische Aufladungen sorgen. Natürlich dürfen auch ein rettender Prinz, ein ökonomisch versierter Zwerg und eine zwielfichtige Fee in Schloss und Erzählung nicht fehlen. Thrashig aufbereitete Archetypen, sprachbegabte Tiere, magische Artefakte, aktuelle Anspielungen, überraschende Wendungen, glückliches Ende,... Ein Märchen!

REGIE

Martin Mössmer (Laas)

KÜNSTLERISCHE MITARBEIT

Veronika Jabinger (Marling/München)

Stefanie Terleth (Montan)

SCHAUSPIELER

Desiree Hafner (Mals), *Protzwitha die Prunkvolle*

Christina Gamper (St. Walburg), *Nährtrude*

Anna Anstein (Rabland), *Faulrun die Saumselige*

Thomas Mair (Entiklar), *Klemmhilde*

Veronika Graf (Meran), *Schindegard die Unwirsche*

Judith Pramsohler (Villnöß), *Suurliesl*

Andy Lanz (Brixen), *Haarbrecht der Prächtige*

Philipp Moser (Schlinig), *Ramschbert der Willige*

Karl Brida (Dorf Tirol), *Prinz Mutlos von Zauder*

Karin Meraner (Eppan), *Kredittchen*

MASKE

Christina Gamper (St. Walburg)

KOSTÜM

Roswitha Töchterle (Olang)

Elisabeth Mair (Entiklar)

Judith Pramsohler (Villnöß)

BÜHNE

Oswald Jabinger (Marling)

TECHNIK

Stefan Schwembacher (Kortsch)

Georg Mumelter (Bozen)

Christoph Glasmacher (Hilden)

ORGANISATION

Alexander Ludwig (Montan)

Alois u. Irma Lang (Lengstein/Olang)

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Alexandra Jabinger (Marling/München)

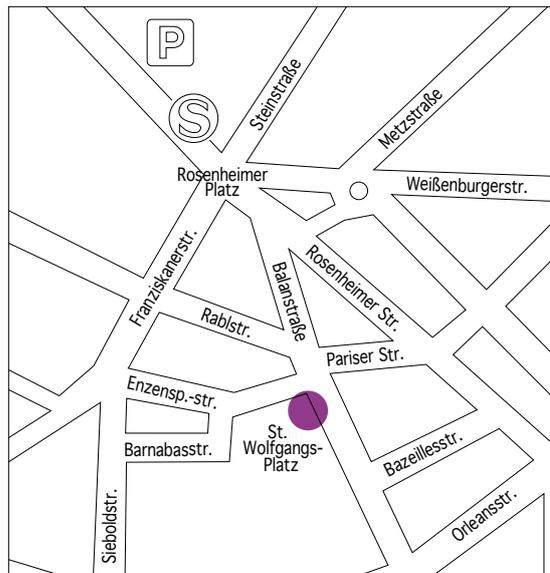
AUFFÜHRUNGSTERMINE

Fr | 24.11.2017 | 20.00
Sa | 25.11.2017 | 20.00
So | 26.11.2017 | 16.00
Mi | 29.11.2017 | 20.00
Do | 30.11.2017 | 20.00
Fr | 01.12.2017 | 20.00

Das Stück wird auf südtirolerisch aufgeführt.

AUFFÜHRUNGORT

Pfarrsaal St. Wolfgang,
St. Wolfgangplatz 9, 81669 München



Achtung Parklizenzbereich!
Empfehlung MVV oder Parkhaus am Gasteig.

KARTENRESERVIERUNG UND VORVERKAUF

Alexandra Jabinger
Telefon (mobil): +49 (0)175 326 35 76
Mail: kartenreservierung@suedtiroler-volksbuehne.de
Abendkasse: 1½ Stunden vor Beginn der Vorstellung
Eintrittspreis: 11,- Euro

KONTAKT

Südtiroler Volksbühne München e.V.
Vorstandsvorsitz
Desiree Hafner
Valleystraße 50
81371 München
obmann@suedtiroler-volksbuehne.de
www.suedtiroler-volksbuehne.de

DANK

Ein herzliches Dankeschön an den Verein der Südtiroler München e.V., den Südtiroler Theaterverband, die Arbeitsstelle für Südtiroler in der Welt und die Verwaltung des kirchlichen Zentrums in der Preysingstraße für die freundliche Unterstützung.

